

**Zeitschrift:** Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile  
**Band:** 7 (1960)  
**Heft:** 4

**Rubrik:** Zivilschutzfibel : Einsatz der Löschmittel

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

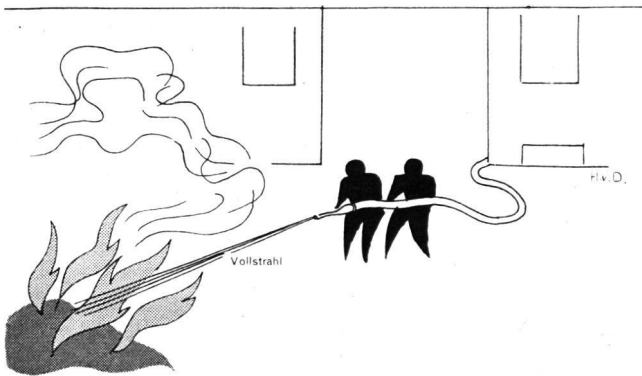
**Download PDF:** 15.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

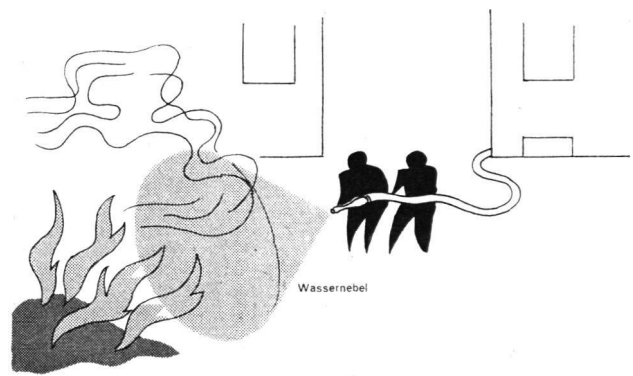
## Einsatz der Löschmittel 4. Folge

Bearbeitet von Herbert Alboth und Hans von Dach unter Mitwirkung massgebender Fachleute

### Das Wasser



**Vollstrahl** = Druck und Menge ergeben Löschkraft

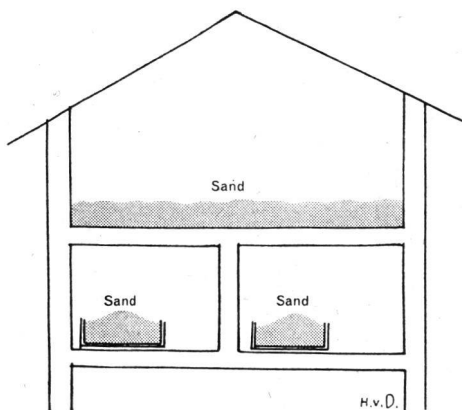


**Wassernebel** = Hitzeschutz / Erstickende Wirkung / Verdrängung des Sauerstoffes

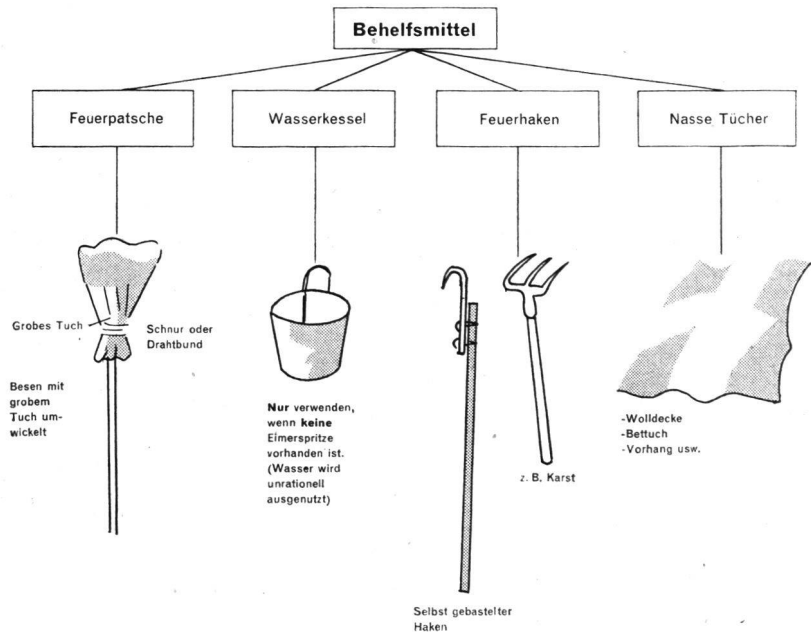
### Löschmittel «Sand»

Wenn viel Zeit und Material (Sand) vorhanden sind, so bedecke man den ganzen Estrichboden mit einer etwa 5 cm hohen Sandschicht!

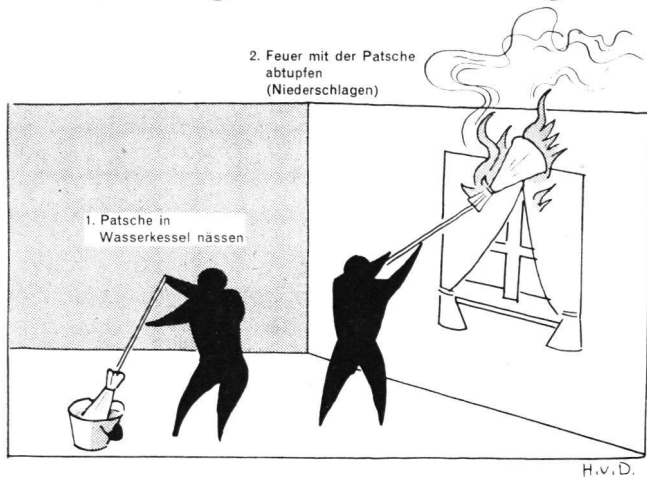
- Man vergewissere sich über die Tragkraft des Estrichbodens!
- Nur trockenen Sand verwenden (nasser gefriert im Winter).
- Sand hat erstickende Wirkung.



Wenn wenig Zeit und Material (Sand) zur Verfügung steht, so stelle im Estrich und in den einzelnen Stockwerken pro 20 m<sup>2</sup> 5 kg Sand bereit (Kisten, Papiersäcke usw.).



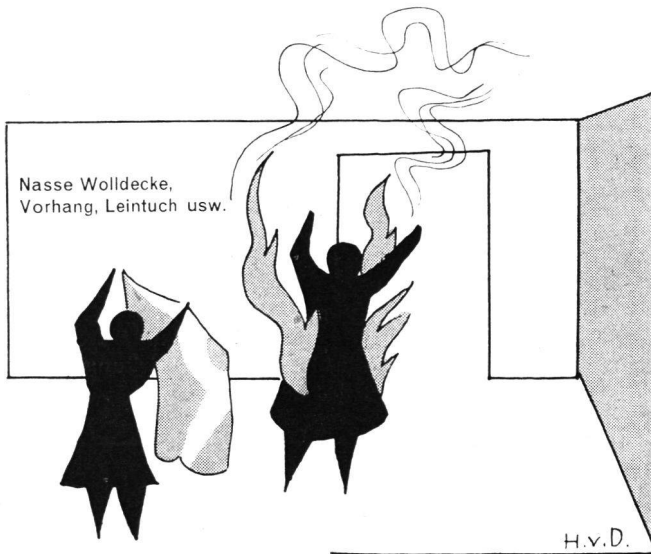
## Verwendung der behelfsmässigen Mittel



**Feuerpatsche**  
Auslöschten kleinster Brandherde.



**Feuerhaken**  
Herunterreissen brennender Vorhänge. Weggreissen brennender Gegenstände usw.



**Nasse Tücher**  
Retten brennender Personen.



**Behelfsmittel «Wasserkessel»**  
Wenn möglich mit der Eimerspritze arbeiten. Mit dieser wird die stets beschränkte Wassermenge am rationellsten ausgenutzt. Notfalls das Wasser mit dem Eimer über den Brandherd schütten. Schlechte Wasserausnutzung, kleine Löschwirkung, grosser Wasserschaden!

## Albula die warme Woldecke

Die modernste Woldecken-Spezialfabrik der Schweiz offeriert Ihnen:  
Zivilschutzdecken in jeder Ausführung.  
Verlangen Sie unsere bemusterte Offerte

Hch. Schwendener  
Bündner Woldecken-Fabrik  
Sils-Albula (Schweiz)

